

Chronik des

MODELL- BAHN – CLUB – Kassel e.V.

1949 – 1957:

Bundesbahn Abteilungspräsident Marcel Grun gründet mit einigen Modellbahnfreunden den „Modell-eisenbahnclub Kassel“. Durch ein Modell der „Fliegenden Überholung“ BEBRA - CORNBERG wird der MEC über die Grenzen Kassels hinaus bekannt. Nachdem Tode M. Grun`s löst sich, auf Grund des aufkommenden Fernsehens und der allgemeinen Vereinsmüdigkeit, der erste Kasseler Modelleisenbahnclub auf.

02.11.1966:

Einige alte Hasen des ehemaligen MEC und weitere Interessierte gründen den MODELL – BAHN – CLUB – Kassel. Bedingt durch die engen Raumverhältnisse (24 qm in zwei Räumen) in dem ersten Clubheim in der Harleshäuser Straße, konnte zunächst nur begrenzt der Nachbau des Kreuzungsbahnhofs MALSFELD in der damals noch in den Kinderschuhen steckenden Spur N begonnen werden.

Mai 1968:

In dem Behelfswohnheim der DB am Bahnhof Wilhelmshöhe konnte ein neues Vereinsheim bezogen werden. Es standen nun 30 qm für das Vereinsleben zur Verfügung. Nach hartem Ringen mit den Anhängern der Spur HO hält die Mehrheit der Mitglieder an der ursprünglichen Konzeption der Clubanlage in Spur N fest. Auf der jetzt 22 qm großen Anlage wird der Weiterbau in Richtung BEISEFÖRTH vorangetrieben. Bei gemeinsamen Exkursionen nach Malsfeld und Beiseförth werden zahlreiche exakte Bauunterlagen gesammelt.

Juni 1970:

Eintragung in das Vereinsregister und Erlangung der Gemeinnützigkeit sind wichtige Grundlagen für das weitere Wachstum des Clubs.

August 1970.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel zieht mit 32 Mitgliedern und allem beweglichen Inventar in die Kellerräume der Königstorschule um. Mit vereinten Kräften und Material-spenden gelingt es in kurzer Zeit, feuchte und schmutzige Kellerräume in brauchbare Clubräume zu verwandeln. Jetzt konnte mit der Erweiterung der N-Anlage MALSFELD - BEISEFÖRTH begonnen werden.

20.01.1971:

Herr Fritz Birkel, der letzte Präsident der Bundesbahn Direktion Kassel, gibt den ersten Abfahrtsauftrag auf einem provisorisch geschaltetem Streckenabschnitt der Kanonenbahn WALDKAPPEL - TREYSA .

Mai 1971:

Holger Börner, damals parlamentarischer Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium besucht den MODELL – BAHN – CLUB - Kassel e.V.

Eine, von unserem allzu früh verstorbenen Theo Traudt zusammengestellte Ausstellung von Modelleisenbahn Fahrzeugen und Zubehör bringt mehr als 1000 Besucher in den Club und macht den MBC erstmals einer größeren Öffentlichkeit bekannt.

Sommer/Herbst 1971:

Gemeinsame Besuche bei Clubs in Großalmerode, Minden und Nördlingen lassen neue Freundschaften mit Gleichgesinnten entstehen und bringen zahlreiche neue Anregungen für die Gestaltung des Vereinsleben.

Januar 1972:

Auf der 6. Jahreshauptversammlung wird der Beitritt in den BDEF beschlossen.

März 1972:

Ein an den Anlagenraum grenzender Kokskeller wird trockengelegt. Es entsteht in diesem Raum, der für einen abwechslungsreichen Fahrbetrieb notwendige Abstell- und Rangierbahnhof. Gleichzeitig bleibt genug Raum, um die Technik der N – Anlage zu installieren.

Die erste Clubzeitschrift „ INFORMATION „ erscheint.

Seit dem 1. Ostertag findet regelmäßiger Fahrbetrieb auf der N – Anlage statt.

31.03 und 01.04.1973:

Anlässlich des 125 jährigen Bestehens der „ Friedrich Wilhelm Nordbahn „ besuchen ca. 2500 Interessierte die Modellbahnanlage und eine Ausstellung im MODELL – BAHN – CLUB Kassel.

15.12.1973:

Der MODELL – BAHN – CLUB Kassel veranstaltet das erste Mal eine Vorweihnachtsfeier für die Kinder der Vereinsmitglieder.

27.04.1974:

Mitglieder der EMF Gütersloh besuchen den MODELL – BAHN – CLUB - Kassel.

Sommer/Herbst 1974:

Durch den Umbau der Heizung in der Schule tief im Bauschutt steckend, reift der Entschluss heran, aus zwei weiteren Kellergewölben einen neuen großen Raum als Clubraum zu gestalten. In wenigen Wochen ist es geschafft. Ein gemütlicher Raum, der mehr als 50 Mitgliedern Sitzgelegenheit bietet, steht nun für Vorträge und gesellige Veranstaltungen zur Verfügung.

24.01.1975:

Auf der 8. Jahreshauptversammlung spendet Heinz Gröll dem MODELL – BAHN – CLUB Kassel seine N – Anlage WOLFERSHAUSEN. Die Anlage stellt einen Teil der „ Main Weser Bahn „ südlich von Kassel dar.

06.06.1975:

Das MODELL – BAHN – MUSEUM des MBC Kassel wird eröffnet. Eine Sonderausstellung mit dem Thema „Interessante Reisezüge“ und „Vom Spielzeug zur Modell Eisenbahn“ lockt über 2000 Besucher an.

13./14.09.1975:

15 Clubmitglieder sind zu Gast bei den Eisenbahnfreunden RAMCAS im elsässischen Mühlhausen, der Partnerstadt von Kassel. Der Anblick der damals noch in einem dunklen Lokschuppen (heute in hellen Hallen) stehenden, hervorragend gepflegten Fahrzeuge der SNCF – Sammlung wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Dezember 1975:

Die erste Modellbahn – Tauschbörse im größeren Rahmen findet ein lebhaftes Echo. Außerdem bewirbt der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel eine Gruppe Körperbehinderter aus dem Reha-Zentrum Hessisch Lichtenau.

August 1976:

Besuch einiger Vereinsmitglieder in Friedrichsruh bei Öhringen. Hier war eine der ersten 5“ Zoll Dampfbahnanlagen Deutschlands entstanden. An diesen Dampflokomotiven infizieren sich die Mitglieder mit dem **Dampfbahnvirus**. Zu Hause angekommen, wird überlegt, ob es auch im MBC möglich sei, solch eine Lokomotive zu erwerben. Mit Hilfe einer von Mitgliedern gegebenen Bankbürgschaft wird im November die erste 5“ Zoll Dampflokomotive gekauft. Es ist das Modell der Wangeroo-

ger Inselbahn der Baureihe 99 211. Sie wird auf den Namen „**Susi**“ getauft. Diese Lokomotive ist heute noch bis auf einige Umbauten- fahrbereit.

Im selben Winter wird in Eschwege bei Massey Ferguson der „**Wanderzirkus**“ von im Gleisbau völlig unerfahrenen Mitgliedern gebaut. Nun kann man auf dieser transportablen Anlage fahren. Mit dem Erlös aus diesen Einsätzen wird der Bankkredit zurückgezahlt. Da jedoch der Aufbau und Transport dieser Anlage sehr aufwendig ist, beginnt man mit der Suche nach einem geeigneten Gelände zum Aufbau einer stationären Anlage. Mehrere Grundstücke in Kassel und im Umland werden besichtigt. Doch nirgends findet man das Richtige.

Erste größere Exkursion unserer Jugendgruppe nach Nürnberg. Dort wird das Verkehrsmuseum der DB besucht.

November 1976:

10 JAHRE MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.

Der MBC feiert seinen 10. Geburtstag. Vorgestellt werden unsere beiden N-Anlagen, eine HO-Probeanlage, eine weitere Sonderausstellung und erstmals unsere 5“-Dampfbahn, das jüngste „Kind“ des Clubs. Mehr als 2.000 Besucher kann der MBC in seinen Räumen begrüßen. Auch zahlreiche Ehrengäste, Vertreter der DB, Vorstandsmitglieder des BDEF und Freunde von andere Clubs finden sich in geselliger Runde bei uns ein.

1977:

„SUSI“ unsere Dampflokomotive, kommt v. 05. – 06.02 in Lüdenscheid zu ihrem ersten größeren Einsatz. Dies ist unser Beitrag, für die durch einen Brand in Not geratenen Lüdenscheider Freunde.

Mai 1977:

Auf dem Bundesverbandstag des BDEF im Mai in Nördlingen bekommen der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel und die Eisenbahnfreunde Kassel den Auftrag, den 21. Bundesverbandstag 1978 in Kassel auszurichten.

Am 11.09. bekommt der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel erhält Besuch von Freunden aus Minden, Nördlingen und Lüdenscheid.

In diesem Jahr werden verschiedene Dampfbahneinsätze in Kassel durchgeführt, um die Entschuldung voranzutreiben.

Winter 1977/1978:

Bau einer HO – Anlage für den Verbandstag 1978 in Kassel.
Vorbereitung des Bundesverbandstag 1978.

1978:

Vom 04. – 07. 05. Fand der 21. Bundesverbandstages in Kassel statt.

Im Juli war die Besichtigung der Waschkäue in Kaufungen und anschließend Vorstellung des MBC Kassel bei Bürgermeister Iske. Herr Iske ist von den Plänen des MBC sehr angetan. Die Gemeindevertretung stimmt zu und so können wir im Herbst mit dem Ausbau der ehem. Waschkäue des Braunkohlentagebaus beginnen. Durch den hohen Arbeitseinsatz der begeisterten 5“ Zoll-Bahner und der umfangreichen Unterstützung der Gemeinde Kaufungen entsteht unser Clubheim. Der Fahrbetrieb findet anfangs noch auf unserem „**Wanderzirkus**“ statt.

Im Herbst wurde mit dem Ausbau der ehemaligen Waschkäue der Braunkohlentagebaugrube Oberkaufungen zum Vereinsheim für die Dampfbahn begonnen.

1979:

Im Frühjahr wurde der Ausbau des Vereinsheimes in Kaufungen fortgesetzt.

Am 01.07. wird die 5 Zoll Dampfbahn vom MODELL – BAHN – CLUB - Kassel voll übernommen. Fertigstellung des Clubheimes.

Im Sommer nimmt die Dampfbahn an dem Stadtfest in Lüdenscheid teil. Die Teilnahme ist für den MODELL – BAHN – CLUB - Kassel ein großer Erfolg.

Im Oktober erwirbt der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel als zweite Dampflokomotive die BR 55 von Karl Heinz Lischeid.

Am 19.10. findet in den Räumen des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel ein Oktoberfest statt.

1980:

Im Juni findet das erste Sommerfest des MBC in Kaufungen statt. Im strömenden Regen wird auf der transportablen Anlage gefahren.

Am 05.07. Dampfbahneinsatz auf dem Friedrichsplatz in Kassel.

Unter dem Thema „100 Jahre Modelleisenbahn“ findet vom 06. – 07.12. in den Räumen des MODELL –BAHN – CLUB - Kassel eine große Weihnachtsausstellung statt. In einer Sonderausstellung zeigte Peter Schütz Modelle zum Thema „150 Jahre Eisenbahnen in Großbritannien“. Über 2000 Besucher erfreuten sich an den gezeigten Ausstellungsstücken.

1981:

Im Rahmen des Heimatfestes in Kaufungen erfolgt 16. 06. die offizielle Übergabe des neuen Clubhauses durch Bürgermeister Gerhard Iske an den MODELL – BAHN – CLUB – Kassel. Bei dem gleichzeitig stattfindenden Sommerfest wird trotz Fertigstellung der ersten Gleise für Kaufungen, noch einmal auf der transportablen Anlage gefahren.

Einweihung des ersten Bauabschnitts der Strecke in Kaufungen im August. Der Bahnhof, zweigleisig, mit je einem 6 m langen Schienenstück an den Bahnhofsenden wird in Betrieb genommen.

Im November erhält die Dampfbahn zwei Modell-Personenwagen.

Bei einem starken Unwetter am 07.08. werden die Clubräume in der Königstorschule durch austretendes Wasser eines Abwasserkanals überschwemmt. Eilig herbeigerufene Vereinsmitglieder können das Schlimmste verhindern. Mit Eimern wird das Wasser aus den Räumen geschöpft. Doch, der mit Glaswolle isolierte Holzfußboden im N – Anlagen Raum beginnt zu faulen. Die N – Anlage wird an der Decke aufgehängt und der Fußboden wird unter der Anlage herausgeschnitten. Estrich wird eingebracht und ein neuer Fliesenboden wird verlegt. Unsere N – Anlage hat diese Operation gut überstanden.

Anlässlich eines Treffens der Dampfbahner im November, als Dankeschön für die in der abgelaufenen Zeit erbrachten Einsätze, wurden zwei von Georg Prenntzell erbaute Modellwagen an den Verein übergeben.

Winter 1981/82:

Neubau einer Doppelkreuzungsweiche, sowie zweier Weichen im Keller der Königstor-Schule. Diese wird im Frühjahr 1982 fertiggestellt.

1982:

Im Mai ist endlich der erste Kreis der Fahrstrecke in Kaufungen geschlossen und der regelmäßige Fahrbetrieb kann aufgenommen werden.

Im Juli wird das dritte Bahnhofsgleis mit dem Einbau der Doppelkreuzweiche in Betrieb genommen.

Im September muss die HO – Anlage abgebaut werden. Durch Anstrich der Außenwände kann die Wand nicht mehr atmen und die Feuchtigkeit schlägt nach innen durch.

Nach erfolgter Sanierung der Außenwände im Oktober, wird mit dem Neubau der Küche in den Clubräumen begonnen. Nach Fertigstellung der Küche findet am....

Am 20.11. findet ein Veteranentreffen im MODELL – BAHN – CLUB - Kassel statt. Es ist ein Versuch alte Clubmitglieder zu neuer Mitarbeit zu bewegen.

Vorweihnachtsausstellung im Dezember. Der Schwerpunkt liegt diesmal auf den großen Spuren. Es werden Selbstbaumodelle von Rolf Einax und Wolfgang Petersen gezeigt. Auf den Modellbahnanlagen findet Fahrbetrieb statt.

Winter 1982/83:

Beginn der Planung zum Neubau einer HO – Anlage. Eine Zeit der harten Diskussion um die Zukunft des MODELL – BAHN – CLUB – Kassel nimmt ihren Lauf.

1983:

Vom 10. – 11.09. findet das Sommerfest des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel in Kaufungen statt. Einige Vereinsmitglieder sehen zum ersten Mal, was in Kaufungen entstanden ist,

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel richtet am 15.10. die Regionaltagung RHEIN – MAIN des BDEF aus. Vertreter von 30 Vereinen nehmen daran teil und tagen im Königstor und in Kaufungen.

In einer kontrovers geführten Diskussion im Oktober werden die verschiedenen Möglichkeiten zum Bau einer neuen HO – Anlage vorgestellt. Anschließend wird der Neubau der Anlage an alter Stelle unter Einbeziehung der Fläche der N – Anlage Wolfershausen beschlossen.

1984:

Rechtzeitig zur Jahreshauptversammlung wird am 12.01.2. in Öhringen bei der Firma Zimmermann die Dampflokomotive der Baureihe D 51 abgeholt. Es ist die dritte Dampflok des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel.

In allen Räumen des MODELL – BAHN – CLUB Kassel wird am 03.02. der CIC (Carneval im Club) gefeiert.

Der MODELL – BAHN – CLUB Kassel nimmt v. 28.03. – 01.04. zum ersten Mal an der Modellbau – Ausstellung in Dortmund teil. 10 Vereinsmitglieder betreuen den Ausstellungsstand und unterrichten die Besucher über die Aktivitäten unseres Vereins.

Vom 23. – 24.06. findet in Kaufungen das 1. Internationale 5“ Zoll Dampfbahntreffen statt. Die Dampfbahn des MBC firmiert von jetzt an unter dem Namen „**STEINERTSEEBAHN**“ des MBC Kassel.

Die STEINERTSEEBAHN erhält im August von der Gemeinde Kaufungen die Genehmigung zur Streckenverlängerung.

In der Königstorschule beginnt der Neubau der HO – Anlage.

Rund 2000 Besucher kommen zu der Weihnachtsausstellung v. 15. – 16.12. Auf der neuen HO – Anlage werden zum ersten Mal Züge im Betrieb gezeigt.

1985:

Am 03.05. hat die Dampfbahn einen Live Auftritt im Nordhessen Journal des Hessischen Rundfunks im Studio Kassel.

Der vom 01.05. bis 04.05.1985 in Kassel tagende Technische Ausschuss des MOROP (Europäischer Modelleisenbahnverband) besucht die Clubräume des MODELL – BAHN – CLUB Kassel. Die Gäste aus dem In- und Ausland sind von unseren Clubräumen und von unserem Modell-Bahn-Museum begeistert.

Bau mehrere Modellbahnanlagen im Sommer für die Nationenschau der 3. Internationalen Modelleisenbahn Ausstellung in Frankfurt am Main.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel nimmt vom 07.11. - 10.11.an der 3. Internationalen Modelleisenbahn Ausstellung in Frankfurt am Main teil. Auf einem eigenen Messestand gibt der MBC einen Überblick über seine Aktivitäten auf dem Modellbahnsektor. Der MBC erhält mehrere Preise für die von seinen Mitgliedern gebauten Modellbahnanlagen. Die schönste Anerkennung war die Verleihung des Sonderpreises der deutschen Modellbahnindustrie.

Er steht in unserem Clubraum.

Weihnachtsausstellung vom 07. – 08.12. in den Clubräumen in der Königstorschule.

1986:

Die Mitgliederversammlung beschließt am 08.03. auf der Jahreshauptversammlung 1986 die Annahme einer neuen Satzung.

Teilnahme des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel im Sommer an dem 10 jährigen Geschäftsjubiläum der Firma W & W Modellbahnen in der Rundsporthalle in Vellmar – Frommershausen. Dort konnten die zur 3. IMU in Frankfurt gebauten Modellbahnanlagen gewinnbringend veräußert werden.

Anlässlich der 975 Jahrfeier der Gemeinde Kaufungen am beteiligt sich die STEINERTSEE-BAHN mit einem selbstgestalteten Motivwagen unter dem Thema „**Das Botenlieschen**“ am Festumzug. Botenlieschen war die Bezeichnung für die Waldkappeler Bahn.

07.11.1986:

20 JAHRE MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel feiert sein 20 jähriges Bestehen mit einem Festessen in den Clubräumen in der Königstorschule. Bei 70 Teilnehmern war zu erkennen, dass für solche Veranstaltungen in den Clubräumen nicht genug Platz vorhanden ist.

Nikolausfahrt am 07.12. mit dem Hessencourier nach Emstal. Diese Fahrt war eine Überraschung für die Kinder unserer Mitglieder.

1987:

Auf der Jahreshauptversammlung im März wird über die Aberkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt berichtet.

Rund 20 Mitglieder nehmen an einer Besichtigung der Tunnelbaustelle des im Bau befindlichen Rengershäuser Tunnels der DB Neubaustrecke teil. Es war ein eindrucksvolles Erlebnis.

Fertigstellung der Streckenerweiterung im Herbst in Kaufungen. Es wurden fünf neue Weichen eingebaut.

Kurzschluss in der Stromversorgung unserer N – Anlage MALSFELD – BEISEFÖRTH. Es war nicht möglich den Fehler zu finden. Eine neue Stromversorgung musste gebaut werden. Bedingt durch die Stilllegung der N – Anlage fiel die Weihnachtsausstellung aus.

1988:

Teilnahme des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel an der Harz – Heide Ausstellung anlässlich des BDEF Bundesverbandstages v. 07. – 15.05. in Braunschweig. Das von Rolf Einax gebaute Modell des ICE drehte dort Rekordrunden.

Offizielle Einweihung der neuen Strecke im Mai in Kaufungen durch Bürgermeister Iske. In Kaufungen liegen jetzt 1000 m Gleis.

10 Jahre STEINERTSEEBAHN des MODELL – BAHN – CLUB Kassel in Kaufungen v. 20. – 21.08.. Ausrichtung des 2. Internationalen 5 Zoll Dampfbahntreffens. Zu dieser Veranstaltung kommen 22 Gäste aus 12 Städten mit 8 Loks.

In der Königstorschule findet v. 03. – 04.12. die Weihnachtsausstellung statt. Unsere N – Anlage MALSFELD – BEISEFÖRTH ist endlich wieder in Betrieb.

Zum Jahresausklang findet am 11.12. in den Vereinsräumen ein gemütliches Adventskaffeetrinken statt.

1989:

Im Frühsommer erhalten wir in Kaufungen Wasser- und Stromanschluss. Die Arbeiten werden mit Hilfe einiger MBC Mitglieder durchgeführt.

Bürgermeister Iske tauft die im Winter, von Günter Peter und Walter Heyner unter Mithilfe von anderen Mitgliedern gebaute, Lokomotive der Baureihe E 04 auf den Namen KAUFUNGEN.

Umbau der Küche in Kaufungen im Sommer. Einbau einer Nasszelle mit Dusche und Toilette wird eingeplant.

Die Berufsfeuerwehr Kassel stellt mit ihrem Kranwagen im Rahmen einer Übung ein zweiflügeliges Hauptsignal vor dem Clubhaus auf.

Besichtigung im Pumpspeicher Kraftwerk Waldeck 2 im September. Zum Dank, für die Überlassung eines Modellzuges für eine Ausstellung der EAM in Kassel, durften wir mit 30 Personen an der Besichtigung teilnehmen. Die Auffahrt mit der Standseilbahn auf den Peterskopf zu den Speicherbecken war besonders beeindruckend.

Die Dampfbahn nimmt vom 01. – 10.12. mit einer neuen transportablen Anlage an der 1. Weihnachtsausstellung in den Kasseler Messehallen teil. An 10 Tagen werden 3700 Personen mit unseren Mini-zügen befördert.

Weihnachtsausstellung des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel in der Königstorschule am 03. und 10.12. Bedingt durch die gleichzeitig stattfindende Ausstellung in den Messehallen war diesmal ein größerer Personalaufwand nötig. Die Anerkennung der rund 2500 Besucher war Dank für die Ausrichter der Veranstaltung.

Alljährliches Adventskaffeetrinken am 17.12. zum Jahresausklang 1989 in der Königstorschule. Diese Veranstaltung erfreute sich eines regen Zuspruchs durch unsere Vereinsmitglieder.

1990:

Kauf einer neuen 5 Zoll Dampflokomotive der Baureihe 81 im März von der Firma Zimmermann.

Andampfen in Kaufungen. Vorstellung der neuen Lokomotive. Es kommen über 1000 Besucher.

Der Ausbau der Küche und der Nasszelle in Kaufungen im Mai erfolgt gerade rechtzeitig vor dem Besuch der Gäste aus Wales.

Vom 26.05. – 04.06. bekommen wir Besuch von 54 Personen aus Newport in Wales. Die Mitglieder der Newport Modell Engeneering Society bringen zahlreiche Lokomotiven mit. Für uns und die Besucher der sogenannten „ Englischen Woche „ ist es immer wieder erstaunlich, welche Leistungen die kleinen englischen Lokomotiven erbringen. Trotz bestehender Sprachschwierigkeiten, kommt es zu einem regen Erfahrungsaustausch mit unseren britischen Gästen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die Baureihe 81 auf den Namen **NEWPORT** getauft.

Vereinsfahrt am 12.08. mit dem Hessencourier nach Naumburg.

Das Jahr 1990 bracht neben erfreulichen Dingen auch eine unangenehme Überraschung. Dringend nötige Arbeiten an der Heizungsanlage in der Königstorschule führten zur zeitweisen Schließung des Clubs. Nach Abschluss der Arbeiten stand eine völlige Renovierung der Vereinsräume an, die sich bis Dezember hinzog.

Einen Tag vor Heiligabend öffnet der MODELL – BAHN - CLUB Kassel seine Räume wieder für die Öffentlichkeit, obwohl die Renovierungsarbeiten noch nicht ganz abgeschlossen waren.

1991:

Beginn mit dem Umbau im Technikraum an der N – Anlage im Januar. Mit dem Einbau größerer Kurven wird Platz für ein geplantes Bahnbetriebswerk geschaffen.

Im Frühjahr wird In Kaufungen an das Vereinsheim ein fester Abstellschuppen angebaut: Im hinteren Teil entsteht eine Werkstatt zur Reparatur der Fahrzeuge.

Andampfen in Kaufungen mit allen Fahrzeugen der STEINERTSEEBAHN. Über 1000 Besucher kommen zur Eröffnung der neuen Fahrsaison.

Ausrichtung der 4. Internationalen 5 Zoll Dampfbahntage v. 25.05. – 02.06. in Kaufungen. Neben dem erneuten Besuch unserer Freunde aus Wales, kommen Besucher aus ganz Deutschland. Lokomotiven aus Hamm, Bielefeld, Düsseldorf, Hannover, Mainz und Frankfurt waren auf unserer Anlage in Betrieb zu sehen.

Eine kleine Mannschaft des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel fährt am 16.06. zur Eröffnung der Strecke nach Lengede. Mit unserer Baureihe 81 wird in Lengede gefahren.

Fertigstellung des Stellwerksgebäudes in Kaufungen im Sommer. Durch geschickte Gestaltung fügt es sich harmonisch in die Landschaft ein.

Der Arbeitskreis Modellbahn des BDEF tagt am 21.09. in Kassel in den Räumen des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel.

Verschaltung der Weichen auf dem zweiten Bahnhof unserer HO – Anlage im September. Damit wird die Voraussetzung für die geplante 2 Mann Bedienung geschaffen.

03. bis 06.10.1991:

Mitglieder des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel nehmen v. 03. – 06.10. auf der Insel Rügen an einem Dampfbahntreffen teil.

09.11.1991:

25 JAHRE MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.

Der MODELL-BAHN-CLUB-Kassel feiert sein 25 jähriges Bestehen im Rahmen eines Festessens im Clubhaus der TSG Wilhelmshöhe.

Anlässlich des Vereinsjubiläums veranstaltet der MODELL – BAHN – CLUB – Kassel am 24.11. u. 01.12. eine große Weihnachtsausstellung. Auf der HO – Anlage findet Fahrbetrieb unter dem Thema „Nahverkehrszüge der letzten 25 Jahre statt“. Auf der N – Anlage fahren Züge aus dem Jahr 1966, dem Gründungsjahr des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel. In den Museumsvitrinen waren Exponate zu diesen Themen ausgestellt.

Wie alljährlich fand am 22.12. zum Jahresausklang unser Adventskaffee in der Königstorschule statt.

1992:

Vor dem Vereinsheim in Kaufungen wird im Sommer eine Achse der Baureihe V 60 als Denkmal aufgestellt

Eine Delegation aus Are, der Partnerstadt Kaufungens besucht im Juli die STEINERTSEEBAHN.

Beginn der Streckenerweiterung (Innenkreis)

Sommerfest des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel in Kaufungen am 08.08. Im Rahmen des Sommerfestes weiht Kaufungens neuer Bürgermeister Burghardt im Beisein von Altbürgermeister Iske das neue Stellwerk ein. Die unter Federführung von Günter Peter von Mitgliedern des MODELL – BAHN – CLUB – Kassel gebaute Lokomotive der Baureihe E 94 wird erstmals vorgestellt.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel führt am 26.09. mit 40 Personen eine Vereinsfahrt mit der Harzquerbahn zum Brocken durch.

Weihnachtsausstellung am 29.11. u. 06.12. unter dem Thema „Wendezüge „ findet Beifall der Besucher.

Eröffnung des neuen Innenkreises in Kaufungen an Himmelfahrt. Altbürgermeister Gerhard Iske wird zum Ehrenlokführer der STEINERTSEEBAHN ernannt.

Mit der Renovierung des Vereinsheims wird begonnen, die oberen Räume werden ausgebaut.

1993:

Und wiederum beging der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel im August sein Sommerfest in Kaufungen. Heinz Nothdurft spendet einen Elektroherd für Kaufungen.

1994:

Anschaffung eines Fernsehers im Januar für den Clubraum in der Königstorschule zur Durchführung von Videoabenden.

Die Renovierungsarbeiten des Vereinsheimes sind im Frühjahr beendet.

Wassereintritt in der Königstorschule im Museumsgang. Aufbruch des Fußbodens.

Andampfen in Kaufungen

Der Innenkreis ist fertiggestellt.

Sommerfest in Kaufungen im Juli.

Der Angelsportverein Lossetal, unser Nachbar in Kaufungen, begeht sein 25 jähriges Bestehen. Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel überreicht ein Geschenk.

Neubau einer Ausstellungsvitrine im Clubraum in der Königstorschule.
Die Dampfbahn führt einen Einsatz in Heiligenstadt durch.

Die Dampfbahn nimmt mit dem Wanderzirkus am Bahnhofsfest des Bf Heiligenstadt teil.

Eine Fräsmaschine wird angeschafft.

Anschaffung eines eigenen Klischees für unseren Fahrkartendrucker im Dezember. Anschaffung einer gebrauchten EDV Anlage und Versuch die Vereinsverwaltung auf PC umzustellen.
Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel bekommt eine alte Ladeneinrichtung mit Vitrinenschränken geschenkt.

1995:

Beginn des Umbaus im Frühjahr in der Königstorschule. Um mehr Ausstellungsraum zu schaffen, wird die Bücherei in die ehemalige Werkstatt hinter dem Clubraum verlegt. Die alte Bücherei wird Werkstatt. In dem Museumsgang wird, durch Einbau von Teilen der alten Ladeneinrichtung, mehr Stauraum und neue Vitrinen für unser Modellbahn - Museum geschaffen.

Über 40 Vereinsmitglieder kommen zum Sommerfest am 17.08. nach Kaufungen.

Der Einbau neuer Fensterläden in Kaufungen ist abgeschlossen.

Vor dem Vereinsheim wird ein Vorsignal aufgestellt,

Nach erfolgter Reparatur unserer Dampflokomotive „ SUSI „ erfolgt am 22.08. der erster Einsatz in Kaufungen.

Weihnachtsausstellung in der Königstorschule am 26.11. u. 03.12.

Unsere E 04 wird Dezember während einer Ausstellung in Dresden gezeigt.

1996.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel führt sein Sommerfest in Kaufungen durch.
Der Kessel der Baureihe D 51 ist kaputt und muss erneuert werden.
Dampfbahneinsätze in Frielendorf, Großalmerode und Witzenhausen.

Durchführung der Weihnachtsausstellung in der Königstorschule am 24.11. u. 01.12.

Adventskaffee am 14.12. in der Königstorschule.

1997:

Besuch des MODELL – BAHN – CLUB – Kassel am 08.03. bei dem MBC Seesen.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel unterstützt im Juni mit der Baureihe E 04 und einigen Mitgliedern die Justizvollzugsanstalt Wehlheiden auf dem Hessentag in Korbach.

Über 50 Personen beim Sommerfest des MODELL – BAHN – CLUB Kassel in Kaufungen am 22.07.

Neubekesselung der Baureihe D 51 im Sommer abgeschlossen. Lok ist wieder im Einsatz.

Dampfbahneinsatz beim Hessencourier am 14.09.

Weihnachtsausstellung am 23.11. u. 30.11. im MODELL-BAHN-CLUB-Kassel e.V.

Wie alle Jahre wieder Adventskaffeetrinken am 14.12. in der Königstorschule.

1998:

Andampfen in Kaufungen.

Mit der Einrichtung eines Bilder- und Videoarchivs im MODELL – BAHN – CLUB - Kassel wird im Mai begonnen.

20 Jahre STEINERTSEEBAHN in Kaufungen. Das Sommerfest des MODELL – BAHN – CLUB Kassel wird mit dem Jubiläum gefeiert.

Durch Einrichten einer Internetseite durch Gregor Blasczyk ist der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel nun auch Online vertreten.

1999:

Unsere Baureihe 55 wird zusammen mit einem Personenwagen v. 19.04. – 15.08. im Regionalmuseum Kaufungen zum Thema „ Botenlieschen „ ausgestellt.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel unterstützt v.11. – 20.06. auf dem Hessentag in Baunatal erneut die JVA Wehlheiden. Zum Einsatz kommen die E 04 und die BR 81. Die JVA zeigt zum erstenmal den von Gefangenen gebauten Niederflurtriebwagen 452 der KVG, der vorher seine Abnahmefahrt in Kaufungen gemacht hat.

Norbert Faupel wird im Frühsommer neuer Dampfbahnbeauftragter. Zum Neuanfang in Kaufungen wird das Tragen von Namensschilder eingeführt. Norbert Faupel hat eine schwierige Aufgabe übernommen, da die STEINERTSEEBAHN in Deutschland schon totgesagt war. Es ist eine Freude, dass trotzdem unsere auswärtigen Mitglieder alle Register ziehen, um den Gerüchten entschieden entgegenzutreten.

Die Drehbank und die Fräsmaschine werden von der Königstorschule nach Kaufungen gebracht.

Bedingt durch die Grundsanierung der Königstorschule gibt es folgenschwere Eingriffe in unser Vereinsleben. Alle Kellerfenster werden erneuert. Das bedeutet, wir müssen alle Anlagen staubdicht abdecken. Nach Abschluss der Arbeiten steht eine gründliche Renovierung der Räume an. Die Heizungsrohre im N – Anlagenraum sollen verkleidet werden. Aus den genannten Gründen fällt die Weihnachtsausstellung aus.

Eine kleine Gruppe der Dampfbahner vertritt den MODELL – BAHN – CLUB - Kassel mit der E 04 und der BR 81 bei einem Treffen in Ebnat.

Dezember 1999:

Ein Adventskaffeetrinken im Dezember, welches die Teilnehmer so schnell nicht vergessen werden. Bedingt durch einen Stromausfall saßen wir zu Beginn im Dunklen, bis der Hausmeister erreicht werden konnte. Trotz alledem tat es der Stimmung keinen Abbruch.

2000:

Alle Weichenantriebe aus Kaufungen wurden überholt. Zum Dank für die Hilfe bei den Hessentagen baute uns die JVH Wehlheiden unsere Sitzwagen um. Alle Wagen erhielten Jakobsgestelle und die Wagen wurden verkürzt. Die Umfallsicherheit wurde durch diese Maßnahme stark erhöht. Die STEINERTSEEBAHN des MODELL – BAHN – CLUB - Kassel tritt dem Dampfbahnclub Deutschland bei.

Einbau der überholten Weichenantriebe in Kaufungen.

Dampfloktreffen in Kaufungen v. 13. – 14.05. 10 Gäste mit ihren Lokomotiven sind gekommen.

Der MODELL – BAHN – CLUB - Kassel führt am 03.06. eine Vereinsfahrt nach Wuppertal durch. Fahrt mit dem Kaiserwagen auf der Schwebebahn und Besuch bei den „Modell Eisenbahn Freunden Wuppertal“.

Unterstützung der JVA Wehlheiden im Juni mit der Baureihe E 04 bei dem Hessentag in Hünfeld. Über 14.000 Fahrgäste werden befördert. Die Spurkränze der E 04 sind abgefahren. Sie bekommt in der JVA eine Hauptuntersuchung, bei der die Räder mit Stahlreifen bezogen wurden.

Diesel- und E-Loktreffen v. 26. – 27.08. in Kaufungen. Straßenbahn Triebwagen 452 und 263 der JVA zu Gast auf der STEINERTSEEBAHN.

Dampfbahneinsatz bei der Firma Auto Rößler am 08.09. mit Baureihe 81.

Die neue Eckvitrine im Clubraum in der Königstorschule ist im September fertig. Die Kosten der Vitrine konnten durch Einsatz unserer Mitglieder niedrig gehalten werden. In Kaufungen wird die Abwasserleitung der Drehscheibe erneuert.

Anlässlich des Heimatfestes im September in Kaufungen findet in dieser Woche tägl. Fahrbetrieb statt. Während dieser Woche wird die Entwässerung der Drehscheibe erneuert.

Der MODELL-BAHN-CLUB Kassel beteiligt sich mit einem Motivwagen zum Thema „Vom Botenlieschen zur Lossetalbahn“ am Festzug. Auf dem Wagen, der von der Fa. Schenker zur Verfügung gestellt wird, stehen die BR 55 mit Personenwagen und der Niederflurtriebwagen 452.

Weihnachttausstellung vom 09. – 10.12. in der Königstorschule unter dem Thema „Eisenbahnen in Österreich“.

Adventskaffee am 17.12. zum Jahresausklang in unserem Clubraum in der Königstorschule.

2001:

Erste Teilnahme der STEINERTSEEBAHN des MODELL-BAHN-CLUB-Kassel im Januar an dem Hallen Echtdampftreffen in Sinsheim.

Im Februar wird beschlossen für Kaufungen eine weitere Dampflokomotive zu beschaffen. Bestellt wird die Lok bei der Lehrwerkstatt der Schweizer Süd Ost Bahn in Einsiedeln.

Es wird der Antrag zur Ausführung des Jahrestreffens des Dampfbahnclub Deutschland anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums gestellt.

Im März genehmigt die Gemeinde Kaufungen die Verlängerung der Strecke.

Andampfen am Karfreitag. Während der Osterferien führt der MODELL – BAHN - CLUB – Kassel erstmals eine Jugendfreizeitwoche in Kaufungen durch. Jugendliche lernen das 1 x 1 der Eisenbahn.

26.05. und 27.05.2001:

Dampflokkfest in Kaufungen v. 26. – 27.05. Mehr als 20 Dampflokomotiven zu Besuch in Kaufungen.

Die STEINERTSEEBAHN fährt am 10.06. anlässlich der Tramtage auf der Leipziger Straße in Kaufungen. Zum Einsatz kommen die E 04 und die E 94 sowie ca. 300 m gerades Gleis der JVA Wehlheiden.

Eine Abordnung fährt vom 29.06. – 01.07. zum Jahrestreffen des Dampfbahnclub Deutschland nach Schackendorf in Schleswig Holstein.

Bei dem 2. Diesel- und E-Loktreffen in Kaufungen v. 11. – 12.08. sind über 35 Lokomotiven aus ganz Deutschland auf der STEINERTSEEBAHN unterwegs.

Im Herbst Erneuerung der Gleise auf der N - Anlage MALSFELD – BEISEFÖRTH. Wiederaufbau der Oberleitung auf der Anlage. Zur geplanten Weihnachtsausstellung soll die Anlage wieder betriebsfertig sein.

Dampfbahneinsatz am 03.11. bei Möbel Schaumann mit E 04 u. E 94.

Dampfbahneinsatz am 01.12. bei IKEA zugunsten des Kinder Krankenhaus Park Schöfeld.

Dampfbahneinsatz 08.12. im Kulturbahnhof bei der Interessengemeinschaft Kasseler Bahnhöfe im Kulturbahnhof.

09.12.2001:

35 JAHRE MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.

Feier mit einem Brunch für alle Vereinsmitglieder und Rückblick auf 35 Jahre MODELL – BAHN– CLUB Kassel.

Jubiläums Ausstellung v. 15. – 16.12. unter dem Thema „ Eisenbahn im Jahr 1966 „ , dem Gründungsjahr des MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.

2002:

Vom 11. – 13.01. vertritt eine Gruppe Dampfbahner den MODELL-BAHN-CLUB Kassel beim 6. Echtdampf-Hallentreffen in Sinsheim.

Die Jugendgruppe führte im März ihre 1. Jugendfreizeit in Kaufungen unter Leitung von Martin Hauck und Rainer Neumann durch.

Im Frühjahr wird mit dem Anbau einer Batterieladestation begonnen.

Während des Andampfens wurde die neue Lok „EMMA“ in Anwesenheit des Bürgermeisters von Kaufungen Herr Burghardt übergeben.

Vom 09.05. – 12.05. Dampfloktreffen. Zahlreiche Lokomotiven fahren auf der Anlage.

Die Weiche 12 erneuert und eingebaut. Mit dem Bau einer 3-Wegweiche wird begonnen.

Fahrt im August für die Flutopfer (Landkreis Döbeln). Spenden durch Verkauf von Kaffee, Kuchen und Fahrkarten sowie von Mitglieder.

Die Sitzwagen werden neu gestrichen.

Im Juli fährt eine Abordnung zum Insidertreffen nach Schackendorf.

Vom 10. – 11.08. Diesel- und E-Lok-Treffen.

Am 25.08. fährt die STEINERTSEEBAHN anlässlich der Flutopfer des Landkreises Döbeln. Außerdem werden an dem Tag Kaffee und Kuchen verkauft.

Eine Abordnung fährt vom 30.08. – 01.09. zum Jahrestreffen des Dampfbahnclub Deutschland nach Plochingen. Hier wird festgelegt, dass das Jahrestreffen 2003 bei der STEINERTSEEBAHN stattfindet.

Die verschollene Doppelkreuzweiche wurde im September aus Radebeuel abgeholt. In diesem Zusammenhang wurde die Spende durch Norbert Faupel und Markus Müller dem Landrat des Kreises Döbeln übergeben.

Die „EMMA“ stand ab Ende Nov. bei der Fa. Öhler im Schaufenster.

Vom 10. – 12.01. vertritt eine Gruppe Dampfbahner den MODELL-BAHN-CLUB Kassel beim 7. Echtdampf-Hallentreffen in Sinsheim.

2003:

Vom 10. – 12.01. vertritt eine Gruppe Dampfbahner den MODELL-BAHN-CLUB Kassel beim 7. Echtdampf-Hallentreffen in Sinsheim.

In der Osterwoche vom 12. – 21.04. findet in Kaufungen wieder die Jugendfreizeit statt.

Im Frühjahr wird an dem Anbau weitergebaut im Juni und Juli wird der Dachstuhl des Anbaus aufgesetzt. Die 3-Wegweiche und eine weitere Gleisverbindung zwischen Gleis 1 u. 2 werden eingebaut.

Vom 29.05. - 01.06. ist 5-Zoll –Treffen.

Ab Mai wird mit dem Neubau des Stellpultes begonnen.

Rechtzeitige Fertigstellung des Batterieraumes mit Anbau zum Jubiläum

Im Juli wird die Einfahrt zum Lokschuppen und zur Wagenhalle neu gebaut. In die Wagenhalle wird ein weiteres Gleis gelegt und ein Gestell für Wagen gebaut.

25 Jahre STEINERTSEEBAHN vom 29.08. – 31.08. in Kaufungen verbunden mit der Jahrestagung des Dampf-Bahn-Club Deutschland mit Fahrzeugparade. Es kamen ca. 70 Teilnehmer mit ca. 35 Fahrzeuge, darunter auch Modell-Dampfwalze mit Personenbeförderung.

Samstag Fahrzeugparade, die Dieter Lüders hervorragend durchgeführt hat.

Auch gegenüber dem DBC-D hat uns diese Veranstaltung was gebracht. Wir wurden noch bekannter. Und einige Schriftstücke (Fahr- u. Betriebsordnung, Haftungserklärung) von uns wurden zur Anregung vom Schriftführer DBC-D mitgenommen.

Lokomotive BR 55 wurde zur Reparatur zu unserem Mitglied Ralph-Peter Stolle nach Hannover gebracht.

Die Regional-Bahn-Kassel stiftete uns sieben Bänke für den Bahnhof.

2004:

Im Januar fuhr wie immer eine Gruppe zum Echtdampf-Hallentreffen nach Sinsheim.

Die E 69 wurde für ein Jahr verliehen (Als Leihgebühr wurde uns eine elektronische Steuerung (neu) für die 04 überlassen).

E 04 und DG 101 wurden mit elektronischem Fahrtregler ausgerüstet

E 94 Räder wurden abgedreht

Die Weichenantriebe wurden tiefer gelegt, damit keine Unfallgefahr besteht.

Im Zuge der Weichentieferlegung wurde Drainage verlegt (Antriebe, Drehscheibe.

Bei der BR 81 haben sich Räder von den Achsen gelöst.

Es wurde im Rahmen eines Dreh- und Fräslehrgangs (Rainer Neumann, Olaf Rohde, Martin Hauck u. Norbert Faupel) eine Vorrichtung gefertigt, mit der es möglich ist, künftig die Räder von Stangenloks passgenau zu verkleben.

Für die Restaurierung des Herkules wurden die Einnahmen eines Fahrtages gespendet.

Die Signale provisorisch von Dirk Federau erstellt. Sie funktionieren.

Die RBK hat Geld gespendet zur Anschaffung von Bänken.

Die Informationstafel wird aufgebaut.

Vom Mitglied Jürgen Johannes wurde uns eine V 36 geschenkt.

Lichterfest am Steinertsee der Feuerwehr; wir waren zum 1. Mal dabei. Es war ein großer Erfolg. Der Fahrbetrieb wurde erstmalig jeden Sonntag durchgeführt.

2005:

Dank der Spende eines Clubmitgliedes wurde mit dem Bau einer zusätzlichen Toilettenanlage (2 Toiletten) begonnen.

Januar fuhr wie immer eine Gruppe zum Echt-Dampf-Hallentreffen nach Sinsheim.

Zuschuss von Gemeinde i.H. von Euro 330,-- für Batt. Anbau.

Farbe für Clubheim i. Kaufungen von der Gemeinde bekommen.

Fahrt für die Zunami-Opfer in Asien.

Emma zu Reparatur in die Schweiz

Teilnahme der transportablen Anlage bei der Kasseler Herbstausstellung.

Weichenantriebe der 5^{te}-Anlage auf Unterflurantrieb um gebaut und mit Drainage versehen.

D 51 defekt abgestellt; Rep. Erfolgt.

Beschaffung eines Containers für den Rasenmäher.

Bekanntgabe über die Dauerleihgabe der Straßenbahnen u. Schienen durch die JVA Kassel.

Besuch beim Dampfbahn-Club-Vellmar.

Eine zusätzliche Toilettenanlage mit 2 Toiletten wurde Dank einer Spende eines Mitgliedes gebaut.

1. selbstveranstaltetes Lichterfest in Kaufungen mit guter Resonanz.

Besuch der Eisenbahnfreunde Bebra mit Bürgermeister in den Clubräumen der Königstorschule.

Bau eines Plexiglastunnels auf der N-Anlage

Vereinsfahrt zum Miniatur-Wunderland Hamburg.

2006:

Im Januar fuhr wie immer eine Gruppe zum Echt-Dampf-Hallentreffen nach Sinsheim.

Die DG 101 befindet sich zur Reparatur bei dem Onkel von Dirk Federau.

BR 81 wurde mit Stahlreifen versehen.

D 51 Kesselüberholung, Neue bzw. reparierte Stangen, neu Kesselverkleidung

Teilnahme der transportablen Anlage beim Hessentag in Hessisch-Lichtenau.

Kauf einer gerauchten Drehbank für Kaufungen.

Einbau einer Kehrschleife in Kaufungen mit Verlegung der DKW an ihren ursprünglichen Platz.

Der Pavillon der JVA Kassel wurde dem MBC geschenkt. Er wurde sofort aufgebaut.

Aufstellung des in 2005 beschafften Containers.

HR 4 Live-Sendung „Mein Verein und HR 4“ auf unserer Anlage in Kaufungen.

In den Räumen der Königstorschule wurden 2 neue Feuerschutztüren eingebaut.

10.12.2006:

40 JAHRE MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.

Feier mit einem Brunch für alle Vereinsmitglieder und Rückblick auf 40 Jahre MODELL – BAHN– CLUB Kassel.

2007:

Bei der JHV am 16.02. wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Neuer 1. Vors.: Martin Hauck

Neuer Beisitzer: Rainer Neumann

Thomas Müller ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

Die Familien-Mitgliedschaft wurde eingeführt.

Die Ausstellungen waren ein Erfolg. Bei der letzten Ausstellung hielt Herr Rhein Vorträge.

Kurzschluss in der N-Anlage.

Norbert Faupel war zum Jahrestreffen in Mainz-Gustavsburg und berichtete, dass das Jahrestreffen 2008 in Kaufungen stattfindet.

Im Januar fuhr wie immer eine Gruppe von 24 Pers. zum Echt-Dampf-Hallentreffen nach Sinsheim.

Straßenbahntreffen

Der Pavillon der JVA Kassel wurde dem MBC geschenkt. Er wurde sofort aufgebaut. Am Freitag vor Pfingsten brach im Pavillon Feuer aus. Durch den unermüdlichen Einsatz der Mitglieder und der Frauen konnte dieser Brandschaden sehr schnell beseitigt werden und eine größere Unterbrechung der Nutzung unseres Pavillon vermieden. Pfingsten war gerettet. Die Versicherung übernahm den Schaden.

Im September bekam er ein festes Dach.

Ein Ingenieurbüro in Kaufungen wurde beauftragt, Bauunterlagen für den Anbau zu erstellen.

Neue Toiletten im Gebäude wurden fertiggestellt. werden.

Die BR 55 ist von der Reparatur bei Ralf Stolle zurück.

Norbert Faupel u. Rainer Neumann war zu Besuch beim Lichterfest in Friedrichsruh.

Im Juli wurde die Drehscheibe durch Norbert Faupel u. Karl Roth überholt.

Die DKW wurde zur Überholung nach Naumburg gebracht und wieder abgeholt.

Im Dezember fand die 1. Glühweinfahrt statt. Sie wurde gut angenommen.

2008:

Im Januar fuhr wie immer eine Gruppe zum Echt-Dampf-Hallentreffen nach Sinsheim.

Im Frühjahr wurde eine Theke und eine Kuchentheke in Pavillon eingebaut.

Das Einfahrgleis zum Wagen- u. Lokschuppen wurde am letzten Märzwochenende erfolgreich neu verlegt. Die neue Abstellanlage bekam Tore und ist somit dicht.

Die BR 81 bekommt einen neuen Kessel.

Durch Werner Pötsch wurden 5 Signale fertiggestellt.

Im Vorraum des Clubgebäudes wurde eine Kühlkammer für Getränke eingebaut. Der Ausgang zu den Schlafräumen wurde geschlossen, und eine Tür wurde eingebaut.

30 Jahre STEINERTSEEBAHN in Kaufungen verbunden mit der Jahrestagung des Dampf-Bahn-Club Deutschland mit Fahrzeugparade. Es kamen ca. 35 Fahrzeuge, darunter auch Modell-Dampfwalze mit Personenbeförderung. Samstag Fahrzeugparade, die Dieter Lüders hervorragend durchgeführt hat. zum 2. Mal am 19. u. 20.07 veranstaltet.

Die schon lange geplante Streckenverlängerung in Kaufungen wurde beschlossen.

Die Erlangung der Gemeinnützigkeit wurde in die Wege geleitet.

Außerordentliche Mitgliederversammlung 12.09.

Grund:

§ 17 Satzungsänderung, Auflösung des Vereins

Über Änderungen und Ergänzungen dieser Satzung sowie die Auflösung des Vereins beschließt die Mitgliederversammlung mit 2/3 Mehrheit.

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Vereinszwecke nach § 2 der Satzung, fällt das Vermögen des Vereins an den Arbeitskreis historischer Zug e.V., Kaulenbergstraße 5, 34131 Kassel, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Im Dezember fand die 1. Nikolausfahrt statt.

2009:

Im Januar fuhr wie immer eine Gruppe zum Echt-Dampf-Hallentreffen. nach Sinsheim.
Mit der Verstärkung und Isolierung der Fensterläden wurde begonnen.
Straßenbahn 452 wurde generalüberholt
Die D 51 kam zur Wiederaufarbeitung (Neuer Kessel, neue Kesselverkleidung zu Lars Sroka.
Auf der angrenzenden Wiese wurde eine Rampe zum Entladen von Fahrzeugen gebaut.
Die elektrische Anlage wurde weiter erneuert.
BR 81 wurde weiter instandgesetzt.

2010:

Im Laufe der Wintermonate wurde von den Mitgliedern Lars Sroka, Nils Warner und Jens Groß folgende Arbeiten durchgeführt:

- der Vorraum wurde renoviert
- der Clubraum wurde gestrichen und die Küche bekam eine Beleuchtung
- im Bad wurde das Loch verschlossen und gefliest
- der Anbau wurde innen verputzt
- das ehem. Öllager wurde aufgeräumt und Regale wurden aufgestellt
- der Batterieraum wurde renoviert

Am 27.03. wurde der Verlauf der neuen Strecke abgestreut
Die Striche auf dem Bahnsteig wurden von Horst Paul erneuert
Der Bescheid über die Gemeinnützigkeit ist eingegangen

Am Wochenende nach Fronleichnam wurde der große Kreis verlegt. Eine Weiche wurde hierfür eingebaut, damit der Fahrbetrieb trotz Bauarbeiten weiterlaufen kann. Am Sonntag wurde wieder gefahren.
Hilfe hatten wir aus Norddeutschland, Baden Württemberg und Koblenz.

Im Juli wurde mit Ausschachten der Streckenerweiterung begonnen. Im Laufe des Jahres wurde mit dem Ausbau begonnen.

Der größte Teil des Gleises wurde verlegt.

Die Kurve in der Wendeschleife wurde begradigt und mit Rasen eingesät.

2011:

Bei einem Arbeitseinsatz (25 Mitglieder) am 12.03. wurde aufgeräumt und mit dem Einbau der neuen Küchenschränke durch Nils Warner begonnen.

Mit dem Einbau der Weichenantriebe wurde begonnen (Werner Pötsch u. Wolfgang Pietsch.

Der Stahl für den Gleisbau wurde wegen Diebstahlgefahr im Wagenschuppen eingelagert.

Gleise für die neue Strecke geschweißt und verlegt.

Am 21. u, 22.03. wurde von Klaus Peterzelka die Einfädelungsweiche von der Neubaustrecke zur alten Strecke gebaut. Diese wurde am 23.03. eingebaut.

Günther Lohrmann u. Norbert Faupel verlegten Gleise der Neubaustrecke.

Bei dem Arbeitseinsatz wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Weitere Gleise wurden verlegt. Der Kreis mit 7/4 Zoll wurde geschlossen.
- Die Druckluftanlage wurde eingebaut
- Der Vorraum zum Batterieraum wurde aufgeräumt
- Der Lokschuppen wurde gereinigt

- Die Küchenschränke wurden fertig eingebaut
- Die Weichenantriebe wurde fertig eingebaut
- Mit dem Bau einer neuen 5 Zoll-Weiche für den Abzweig in den kleinen Kreis wurde begonnen

Im Laufe des Frühjahres wurde die Neubaustrecke geschlossen.

An Karfreitag begann das Andampfen und am Samstag wurden die Restarbeiten zur Eröffnung der Neubaustrecke abgeschlossen.

Am 1. Ostertag um 11:00 Uhr war die feierliche Eröffnung der Neubaustrecke durch die stellvertretende Bürgermeisterin. Im Anschluss daran fuhr der Eröffnungszug mit BR 55 mit dem Lokführer Günther Lohrmann.

An dieser Stelle muss Günther Lohrmann für sein unermüdliches schweißen von Schienen gedankt werden. Ohne ihn wäre die Strecke nicht rechtzeitig eröffnet werden.

Das Schweißen der Gleise an der übrigen Strecke wurde durch Günther fortgeführt.

Ein Gleis im Lokschuppen wurde entfernt, damit der Durchgang zur Werkstatt breiter wird.

Für den Standort der Fräsmaschine wurde die Wand vom Lokschuppen zur Werkstatt versetzt. Über die vorhandenen Gleise wurde eine weitere Ebene gebaut.

Bei einem Arbeitseinsatz vom 04. – 10.07. wurde die neue Zufahrt zum Lokschuppen ausgebaggert, mit Recyclingschotter verfüllt und die Grube für die Segmentweiche, die später eingebaut wird, vorbereitet. Der Hang zum Hexentanzplatz wurde nach hinten versetzt, begradigt und mit Pflanzsteinen abgefangen. Dies war nötig, damit für die 7 ¼ Zollfahrzeuge flacherer Radius gebaut werden kann. Die Ausfädelung von der Hauptstrecke vorbei am Pavillon zur zukünftigen Drehscheibe wurde ausgebaggert und mit Recyclingschotter verfüllt.

An diesem Einsatz waren Günter Lohrmann, Olaf Rohde, Peter Mey und Norbert Faupel beteiligt.

In der darauffolgenden Woche pflanzte Jens Groß am Zugang zum Bahnsteig und am Hexentanzplatz eine Hainbuchenhecke.

Die Wand zwischen Lokschuppen und Werkstatt wurde wieder eingebaut.

2012:

Rechtzeitig zum Andampfen wurde der große Kreis für das Befahren mit 7 ¼ Zoll-Fahrzeugen fertiggestellt. An diesem Wochenende drehte eine 7 ¼ Zoll-Lokomotive ihre Runden.

Am Pfingstweekenende fuhr die Dampflok der BR 01 Von Manfred Köhler auf dem 7 ¼ Zoll Kreis.

Hinter der Bahnhofsausfahrt wurde eine 3-Schienenweiche für das Umfahrgleis eingebaut und das Gleis bis zum Pavillon fertiggestellt.

Die Grillhütte wurde aufgebaut und kam zum Lichterfest erstmals zum Einsatz.

Rohre für Kabel und Abwasser wurden verlegt.

2013:

Im April wurden in der Technik der N-Anlage 2 Wände herausgebrochen, hinter denen sich Feuchtigkeit befand.

Im großen Kreis in Kfg wurden 2 Weichen eingebaut und das Umfahrgleis am Pavillon vorbei wurde fertiggestellt.

Die Straße wurde aufgeschnitten und das Zufahrtsgleis zum Schuppen wurde eingebaut. Die Segmentweiche am Schuppen wurde eingebaut, die Gleise in den Schuppen verlegt und mit Brettern ausgefüllt.

35 Jahre STEINERTSEEBAHN in Kaufungen verbunden mit der Jahrestagung des Dampf-Bahn-Club Deutschland mit Fahrzeugparade. Es kamen ca. 40 Fahrzeuge. Samstag Fahrzeugparade, die Dieter Lüders hervorragend durchgeführt hat. zum 3. Mal am 16. u. 18.08. veranstaltet.

An der Kurve vor der Einfädung zum alten großen Kreis wurde mit Randsteinen versehen, damit ein Abrutschen des Schotters vermieden wird.

Das Dach der Wurstbude wurde mit Schindeln gedeckt. Auf der Vorfläche wurde feiner Kalkschotter aufgebracht.

2014:

Im Januar Einführung der Handy-App

Teilnahme an der Modellbahn-Messe in Kassel. Die Straßenbahn 452 und die D 51 wurden ausgestellt. Die D 51 wurde zeitweise mit Druckluft betrieben.

Ab Februar wurde die Steuerbuchhaltung von unserem Mitglied Manuela Jäger übernommen

Am 10.06, kam es durch ein Unwetter zu massivem Wassereinbruch. Es kam zu Beschädigungen an der Inneneinrichtung sowie der hier gelagerten Inventarien. Einige Mitglieder waren bis in die Nacht beschäftigt um die Feuchtigkeit aus den Räumen zu bekommen.

Entfernung von Mauern im Technikraum auf Grund von Feuchtigkeit

Von der Stadt kam die Zusage über die Renovierung der durch Feuchtigkeit in Mitleidenschaft gezogenen Räume

2015

Im März wurde das Clubheim in Kfg neu gestrichen und durch eine Fachfirma gereinigt.

Die originalen Signale wurden durch D. Federau zum Leuchten gebracht

Vereinsfahrt findet am 29.08.2015 nach Hamburg ins MiWuLa statt. Weitere Einzelheiten folgen per Rundmail.

K. Roscher berichtet über den Einbau einer neuen Küche. Diese wurde uns kostenlos von Frau Reimers geschenkt.

A. Möller und T. Siegel haben die Elektrik soweit wiederhergestellt das Ihr vorerst keine Gefahr mehr ausgeht.

Anschaffung einer 7 ¼ Zoll Dampflokomotive. R. Neumann berichtet dem Plenum. Angeregte Aussprache unter den Anwesenden u. a. über Finanzierung, Steuer, Umsetzung.

Im Oktober wurde der Pavillon in Kfg. ausgeräumt. Der Abbau wurde auf 2016 verschoben

Die BR 81 wurde verkauft

Eine Hebebühne zum Entladen von Lokomotiven wurde gespendet

Eine Lok der BR 56 in 7 ¼ Zoll wurde von Manfred Köhler gekauft

Die Abnahme der Standfestigkeit der Anbauten in Kaufungen ist erledigt. Alles in Ordnung

An der N-Anlage wurde kontinuierlich weiter gearbeitet

2016

Bei der Modellbahnmesse in Kassel wurden Straba 452 und D51 sowie die Herkulesbahn und 2 H0-Dioramen ausgestellt.

Königstorelektrik ist soweit fertig

Mit dem Innenausbau wurde begonnen

Bei der N-Anlage wurden im oberen Teilstück die eichenantriebe eingebaut, mit er Verdrahtung wurde begonnen und die Wendeschleifen wurden fertiggestellt

Der Pavillon wurde wieder eingeräumt

Der Fahrbetrieb in Kfg findet ab 2016 nur noch an jedem 1. u. 3. Sonntag im Monat statt

Teilnahme an 40 Jahre Steinertsee

Die Hebebühne für die Loks wurde fertiggestellt

Eine Auffahrrampe für Loks wurde vor dem Lokschuppen gebaut

Der Pavillon wurde wieder einmal ausgeräumt, wurde aber diesmal abgebaut

Das Fundament wurde ausgehoben

19.11.2016:

50 JAHRE

MODELL – BAHN – CLUB – Kassel e.V.